PRESSEMITTEILUNG

STADT NORDHAUSEN

Markt 1, 99734 Nordhausen
Tel.: 03631 / 696 9429
Fax: 03631 / 696 87 429
E-Mail: pressesprecher@nordhausen.de

Nr.: 107/2026
Bearb.: Pressestelle
Datum: 22. Oktober 2026

1. Baumaßnahme Hallesche Straße – Instandsetzung der Fahrbahnoberfläche

Nordhausen (psv) Aktuell wird auf der Halleschen Straße, zwischen der Jacob-Plaut-Straße und der Bielener Straße in mehreren Teilabschnitten die Fahrbahnoberfläche saniert.

Die Bauzeit ist für den Zeitraum vom 21.10.2026 und dem 20.11.2026 geplant. Während dieser Zeit kann der Verkehr stadtauswärts wie gewohnt auf der Halleschen Straße fahren. Stadteinwärts wird der Verkehr über die Bielener Straße in Richtung Zentrum geführt. Für die Verkehrsteilnehmer welche Süd-Nordhausen als Ziel haben ist bereits eine Umleitung von Bielen über Sundhausen eingerichtet.

Die Erreichbarkeit der Gewerbegrundstücke in dem genannten Streckenabschnitt ist mit geringfügigen Einschränkungen gewährleistet, allerdings nur stadtauswärts erreichbar.

Die Hallesche Straße zählt zu den meist befahrenden Straßen Nordhausen – rund 13.000 KfZ passieren sie täglich.

2. 150. Jahre Städtische Museen Nordhausen – 150 Jahre Sammeln!

Nordhausen (psv) Die Städtischen Museen Nordhausen feierten kürzlichen einen besonderen Geburtstag!

Ganze 150 Jahre sind wir nun Museen alt. Damit blicken wir in diesem Jahr auf eine lange Historie zurück, die im September des Jahres 1876 in einem einzigen Zimmer – dem allerersten Nordhäuser Museum – ihren Anfang nahm. Mehr über die früheren Standorte kann man im Eingangsbereich der neuen Sonderausstellung der FLOHBURG nachlesen. Dort präsentieren wir die Jubiläumsausstellung „150 Jahre Nordhäuser Museen - 150 Jahre Sammeln“. Die Ausstellung thematisiert die vielfältigen Sammlungsgebiete der Museen: Von den Highlights der Porzellansammlung über besondere historische Kleidungstücke, beispielsweise einem himmelblauen Biedermeier-Hochzeitskleid, und handbestickten Vereins-Fahnen, über römische Münzen und Teile der außergewöhnlichen Siegelsammlung, aufgespießte Käfer und imposanten Muscheln, Waffen, Zinn, Möbel sowie asiatische Reise-Souvenirs aus dem 19. Jh. bis hin zu erotischen Gläsern oder hochkarätiger Kunst. Auch besondere Kuriositäten kommen dabei nicht zu kurz.
Durch diese vielfältige Sonderausstellung findet jeden Donnerstag, um 15 Uhr, eine Führung statt, bei der Besucherinnen und Besucher allerhand Wissenswertes über die besonderen Schätze aus dem Museumsdepot erfahren. Viele dieser Exponate werden übrigens zum allerersten Mal öffentlich ausgestellt! Wußten Sie schon, dass die große Pietá bereits um 1480 in der Werkstatt von Tilmann Riemenschneider geschaffen wurde und bereits 1881 für das Nordhäuser Museum angekauft worden ist. Damit gehört es neben der Münz- und Siegelsammlung zu den ältesten Sammlungsobjekten der Nordhäuser Museen. Natürlich ist die Pietá jetzt in der Sonderausstellung zu sehen.

Die Sonderausstellung ist bis zum 28. Februar 2027 zu sehen.

Öffnungszeiten: Di bis So 10 bis 17 Uhr
Eintritt: 5 €, ermäßigt, 3 €, Kinder bis 18 Jahre haben freien Eintritt.

(Foto 1)

Foto 1 Ausstellung 150 Jahre Sammeln © Stadtverwaltung Nordhausen